



Zum Titelbild
Foto: Gabriel Ammon, Fotoagentur Aura

Mit freiwilligem Engagement verbundene Erwartungen

Liebe Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner

Fast wöchentlich erhalten wir Einladungen zu Orientierungsveranstaltungen, Informationsanlässen oder Konferenzen. Die Mitwirkung der Quartiervereine ist sehr gefragt. Seit geraumer Zeit sind wir auch im Fokus der städtischen Parteien. Durch die Stärkung der städtischen Stadtteil- und Quartierpolitik haben wir Quartiervereine immer mehr zu tun bekommen. Ein kurzer Blick in den Terminkalender genügt, um festzustellen, dass es gar nicht mehr möglich ist überall dabei zu sein. Oft vertreten mich meine Vorstandskollegen, aber auch da sind die Kapazitäten der Verfügbarkeit erreicht.

Wenn wir Unterstützung geben, in der Beurteilung der Fussgängerstreifen auf das mögliche Gefahrenpotential, mag das Sinn machen. Wenn wir uns für den Erhalt der Obergrundpost einsetzen ist das ein «must» für uns. Gerne unterstützen wir die Eltern- und Lehrerschaft, wenn durch Einsprachen eine Schulhausplatzsanierung nicht zum Laufen kommt. Wir informieren besorgte und verärgerte Anwohner, wenn es um neue Verkehrsführungen geht. Und vieles mehr.

Ich darf daran erinnern, dass die Arbeit im Vorstand eines Quartiervereins ehrenamtlich ist und neben Familie und Arbeit Platz haben soll. Wir treffen uns im Schnitt sieben Mal im Jahr zu Vorstandssitzungen. Alles andere bearbeiten wir per Mail. Das hat bis jetzt gereicht, um unsere Arbeit zu erledigen. Mehr liegt da meines Erachtens nicht drin.

Sehr gerne setzen wir uns ein für Ihre Anliegen im Quartier. Die Arbeit im Vorstand ist spannend und vor allem macht es Spass. Damit der Einfluss auf die Politik grösser werden kann, sind wir aber auch auf Ihre Mithilfe angewiesen. Engagieren Sie sich mit und im Vorstand.

Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie an unserer Generalversammlung teil. Diese findet am 12. Mai 2014 statt. Die detaillierten Angaben dazu finden Sie auf Seite 7. Uns würde es sehr freuen, Sie an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

Bernhard Müller
Präsident



Eins zwei drei,
Hundert sind
vorbei –
Das Moosmatt-
Schulhaus feiert!
(siehe Seite 15)

Impressum

Herausgabe: Quartierverein Obergrund
Präsident: Bernhard Müller, Bleicherstr. 7
6003 Luzern, 079 306 32 56
bernharderichmueller@bluewin.ch

Redaktionsverantwortung:
Irma Steinmann, Eichmattstrasse 17,
041 310 75 03, obergrund@gmx.ch

Abonnementspreis: Fr. 8.- jährlich
IBAN CH82 0900 0000 6000 2563 5
(bei Mitgliedern im Jahresbeitrag
inbegriffen)

Auflage Nr. 104: 4000 Exemplare
Redaktionsschluss QZ Nr. 105:
Montag, 9. Juni 2014